

Herren Verbandsliga Gr. Nord

TTV Weiterode 1952 : TTV 1951/66 Stadtallendorf II
Sonntag, 18.09.2022, 10:00 Uhr

9:2 Auswärtssieg in der Herren Verbandsliga Gr. Nord für den TTV 1951/66 Stadtallendorf II

Ohne größere Probleme den Sieg eingefahren - So könnte man den Auswärtserfolg des TTV 1951/66 Stadtallendorf II im Spiel der Herren Verbandsliga Gr. Nord beim TTV Weiterode 1952 benennen, der nach 3 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gäste das Spiel am Sonntagvormittag mit 2 Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 30:13 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Jochen Schmitt, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel erfolgreich gestaltete.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Oeste / Schäfer gegen Oehlmann / Chmelevkis. Schubert / Lorey verpassten es mit einem 1:3 gegen Schmitt / Zulauf, einen Punkt für ihr Team zu erspielen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Ernüchtert über ihre 2:3-Niederlage gegen Riedesel / Eller waren daraufhin Wetterau / Zobel, obwohl sie alles gegeben hatten. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Zwischenzeitlich musste Mario Oeste zwar einen Satz abgeben, fuhr im Anschluss sein Spiel gegen Sebastian Oehlmann aber dennoch sicher mit 11:5, 4:11, 11:4, 14:12 ein. Beim 9:11, 10:12, 9:11 gegen Jochen Schmitt fand Niklas Schubert von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an den Tisch. Bernhard Wetterau bekam es nun mit Jonas Riedesel zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Bernhard Wetterau am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Alexander Schäfer gegen Carsten Zulauf. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Marco Zobel bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Aleksandras Augustas Chmelevkis. Die erfolgsbringende Taktik fehlte anschließend Andreas Lorey bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Gianluca Eller ab dem Start und konnte somit das Match nicht so ebenbürtig gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 2:7. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Mario Oeste bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Jochen Schmitt. Ein Satz reichte nicht, weshalb Niklas Schubert das Spiel gegen Sebastian Oehlmann, letztendlich auf Basis der TTR-Werte wie zu erwarten mit 1:3 verlor. Die beiden Teams verließen mit einem 9:2-Erfolg für den TTV 1951/66 Stadtallendorf II die Halle.

Nach diesem Ergebnis wird der TTV Weiterode 1952 am 22.10.2022 gegen den TTC 1951 Ginseldorf versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 16.10.2022 gegen den Sportclub Niestetal II mitnehmen.

Statistik:

TTV Weiterode 1952

Doppel: Oeste / Schäfer 0:1, Schubert / Lorey 0:1, Wetterau / Zobel 0:1

Einzel: M. Oeste 1:1, N. Schubert 0:2, B. Wetterau 1:0, A. Schäfer 0:1, M. Zobel 0:1, A. Lorey 0:1

TTV 1951/66 Stadtallendorf II

Doppel: Schmitt / Zulauf 1:0, Oehlmann / Chmelevkis 1:0, Riedesel / Eller 1:0

Einzel: J. Schmitt 2:0, S. Oehlmann 1:1, C. Zulauf 1:0, J. Riedesel 0:1, G. Eller 1:0, A. Chmelevkis 1:0